



Pressemitteilung

23.08.2025

Müllsammelaktion im Europaviertel: Volt, Grüne und Piraten setzen gemeinsames Zeichen für Umwelt und Zusammenarbeit

Samstag, 23. August 2025 – Europaviertel, Kerpen-Mitte

Am heutigen Samstag haben Volt, die Piratenpartei und Bündnis 90/Die Grünen im Europaviertel eine gemeinsame Müllsammelaktion durchgeführt. Die Initiative ging von Volt aus, die im Vorfeld alle demokratischen Parteien zur Teilnahme eingeladen hatten. Leider reagierten die übrigen Parteien, außer der UWG die gern teilgenommen hätte, leider aber terminlich verhindert war, nicht auf die Einladung – das hielt die engagierten Teilnehmer*innen jedoch nicht davon ab, aktiv zu werden.

Die Idee zu der Aktion entstand aus zahlreichen persönlichen Gesprächen mit Bürger*innen sowie aus Anregungen, die über soziale Medien in letzter Zeit bei den Parteien eingingen. In diesen Gesprächen wurde immer wieder das Thema **Unordnung, Vermüllung und Verwahrlosung** in vielen Teilen der Stadt – insbesondere im Europaviertel – als eines der drängendsten Probleme angesprochen. Volt, die Grünen und die Piratenpartei nahmen diese Sorgen ernst und setzten mit der heutigen Aktion ein klares Zeichen.

Unter dem Motto „**anpacken statt meckern**“ versammelten sich Mitglieder der drei Parteien sowie zahlreiche freiwillige Helfer*innen, um gemeinsam das Europaviertel von Müll zu befreien. Mit Greifzangen, Handschuhen und Müllsäcken, die von der Stadt Kerpen gestellt wurden, wurden Spielplätze, Gehwege und Grünflächen von Unrat gesäubert.

Christian Herzog, Kandidat für den Satdtrat für Volt erklärt:

*„Die heutige Aktion ist ein direktes Ergebnis der Gespräche, die wir mit den Bürgerinnen geführt haben. In sozialen Medien und vor Ort hörten wir immer wieder die Klage über die Vermüllung und Verwahrlosung in einigen Stadtteilen. Es war uns wichtig, hier nicht nur zuzuhören, sondern aktiv zu handeln.“**

Auch Vertreter*innen der Grünen und der Piratenpartei zeigten sich zufrieden mit dem Verlauf der Aktion und lobten die gute Zusammenarbeit vor Ort.

Annika Effertz, Ortsverbandsvorsitzende und Bürgermeisterkandidatin der Grünen:
„Solche Aktionen bringen Menschen zusammen – unabhängig von Parteizugehörigkeit. Das ist praktische Politik, die direkt bei den Menschen ankommt.“

Alessa Flohe, Bürgermeisterkandidatin der Piraten:
„Gerade in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen ist es wichtig, dass wir gemeinsam Verantwortung übernehmen – heute für die Umwelt, morgen für andere Themen.“

Die Parteien kündigten an, dass es bei dieser einmaligen Aktion nicht bleiben soll: Weitere Müllsammelaktionen in anderen Stadtteilen sollen folgen. „Ordnungsamt und Grünflächenamt in Kerpen sind überlastet. Wir hoffen, viele Bürgerinnen und Bürger machen, mit - **Unsere Stadt, unsere Verantwortung**“. **so Effertz** . Die Partei lädt erneut alle demokratischen Kräfte sowie engagierte Bürger*innen ein, sich zu beteiligen.

Mit freundlichen Grüßen,

Christian Herzog | Annika Effertz | Alessa Flohe